

# Drittes Gold für Jerzyk

## Schwimm-DM

**Göttingen** (oh/mig). Marcel Jerzyk von der Waspo 08 hat bei den Deutschen Schwimmmeisterschaften in Berlin seine zweite und dritte Goldmedaille geholt. Nach der Titelverteidigung über 1500 Meter (Tageblatt berichtete) im Jahrgang 1992 gewann der Göttinger auch die 400 Meter Freistil in 4:03 Mi-

nuten sowie die 800 Meter Freistil in 8:14,48 Minuten. Mit seinem



Sieg über 400 Meter

durch ei-

**Marcel Jerzyk**

nen star-

ken Endspurt qualifizierte

sich Jerzyk erstmals in sei-

ner Karriere für das B-Fina-

le der offenen Wertung.

Hier schlug er allerdings

sichtlich entkräftet in mäßi-

gen 4:09,94 Minuten als

Neunter an. „Mehr ging

heute einfach nicht“, sagte

er achselzuckend.

Zuvor hatte der Waspora-

ner aber noch einmal groß

aufgetrumpft und die 800

Meter mit deutlichem Vor-

sprung für sich entschieden.

In einem hervorragenden

Rennen steigerte Jerzyk sei-

ne Bestzeit um mehr als

zehn Sekunden. 8:14,48 Mi-

nuten bedeuten gleichzeitig

einen neuen Waspo-Ver-

einsrekord. „Das lief schon

beim Einschwimmen super,

das war mein bisher bestes

Rennen hier“, freute sich der

Bundeskader-Athlet nach

dem Anschlag über seine ge-

lungene Vorstellung.

Direkt nach Jerzyk sprang

dessen Klubkameradin Sas-

kia Wellmann (Jahrgang

1995) über die 1500 Meter

Freistil ins Wasser und

glänzte mit einer neuen per-

sönlichen Bestzeit von

19:27,0 Minuten. Für beide

Schwimmer stehen in drei

Wochen zusammen mit Ca-

roline Feindt und Alina

Nolte die Deutschen Frei-

wasser-Meisterschaften als

weiterer Saisonhöhepunkt

im Terminkalender. Ge-

sundheitlich leicht ange-

schlagen ging Karina-Julia-

ne Grosser im Jahrgang

1993 über 200 Meter Rü-

cken an der Start und schlug

dennoch nach ordentlichen

2:30,79 Minuten als Siebte

ihres Jahrgangs an.